

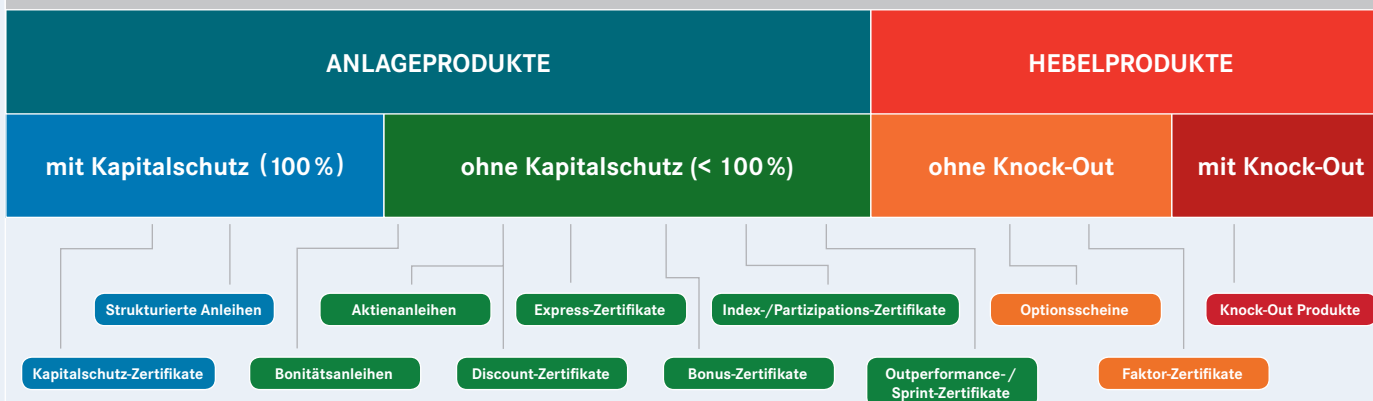
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Rückläufige Umsätze am deutschen Zertifikatemarkt

Börsen setzten im Mai 3,8 Mrd. Euro um

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

Mai | 2015

- Im Mai ging die Handelsaktivität an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt deutlich zurück. Mit rund 3,8 Mrd. Euro waren die Umsätze auf dem Niveau vom Dezember 2014.
- Hebelprodukte hatten mit einem Umsatz von 2,1 Mrd. Euro einen Anteil von 55,6 Prozent am Gesamtumsatz.
- Anleger hatten Ende Mai die Wahl zwischen 611.787 Anlagezertifikaten und 805.813 Hebelprodukten.
- Der Umsatz bei Hebelpapieren auf Rohstoffe verringerte sich um 33,9 Prozent. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 4,5 Prozent.

Rückläufige Umsätze am deutschen Zertifikatemarkt

Börsen setzten im Mai 3,8 Mrd. Euro um

Die Handelsaktivität bei strukturierten Wertpapieren ist im Mai an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt zurückgegangen. Die Börsenumsätze in Zertifikaten und Hebelprodukten lagen bei circa 3,8 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Rückgang von 24,1 Prozent gegenüber dem Vormonat. Die Zahl der ausgeführten Orders fiel um 18,6 Prozent auf 430.750. Auch die durchschnittliche Ordergröße sank um 6,7 Prozent auf 8.785 Euro.

Das Handelsvolumen bei Anlageprodukten lag im Mai bei 1,7 Mrd. Euro und damit 20,8 Prozent niedriger als im April. Der Anteil am Gesamtvolumen betrug 44,4 Prozent. Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt führten im Mai 61.581 Kundenorders aus. Dies entsprach einem Minus von 29,7 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße lag mit 27.264 Euro um 12,6 Prozent höher als im Vormonat.

Auch bei den Hebelprodukten sanken die Umsätze. Sie beliefen sich im Mai auf 2,1 Mrd. Euro. Das entsprach einem Rückgang um 26,5 Prozent gegenüber dem Vormonat. Diese Produktkategorie vereinte damit einen Anteil von 55,6 Prozent am Gesamtumsatz auf sich. Um 16,4 Prozent verringerte sich die Zahl der ausgeführten Kundenorders

auf 369.169. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 5.702 Euro und lag damit 12,0 Prozent niedriger als noch im Vormonat.

Neuemissionen

Ende Mai emittierten die Banken 46.757 neue Anlagezertifikate und 183.144 Hebelprodukte. Die Anleger hatten an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt die Auswahl zwischen 805.813 Hebelprodukten und 611.787 Anlagezertifikaten.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Der Umsatz bei den **Discount-Zertifikaten** sank im Mai um 19,0 Prozent auf 644,0 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei **Bonus-Zertifikaten** lag bei 373,0 Mio. Euro. Dies entsprach einem Rückgang zum Vormonat um 20,4 Prozent. In der Kategorie der **Index- und Partizipations-Zertifikate** belief sich der Umsatz auf 349,2 Mio. Euro und war damit um 22,5 Prozent niedriger als im April. Bei den **Aktienanleihen** verzeichneten die Börsen einen Umsatzrückgang von 17,6

Prozent auf 157,9 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei den **Express-Zertifikaten** ging um 35,7 Prozent auf 52,6 Mio. Euro zurück. Einen Umsatz von 44,0 Mio. Euro erzielten **Strukturierte Anleihen**. Dies entsprach einem Rückgang zum Vormonat um 16,5 Prozent. Das Handelsvolumen bei **Kapitalschutz-Zertifikaten** fiel im Mai um 27,8 Prozent auf 33,9 Mio. Euro. Gegenüber dem Vormonat nahm das Umsatzvolumen bei **Bonitätsanleihen** um 33,2 Prozent auf 16,7 Mio. Euro ab. **Outperformance- und Sprint-Zertifikate** kamen auf ein Volumen von 7,7 Mio. Euro und mussten einen Abschlag um 2,5 Prozent verkraften.

Hebelprodukte

Die Handelsaktivitäten der privaten Anleger beruhigten sich bei den Hebelprodukten im Vergleich zu den Vormonaten. Der Umsatz bei Optionsscheinen belief sich im Mai auf 584,6 Mio. Euro. Dies entsprach einem Rückgang im Monatsvergleich um 27,1 Prozent. Bei den Knock-Out-Produkten nahm das Volumen um 16,1 Prozent auf 1,1 Mrd. Euro ab. Deutlicher fiel das Umsatzminus bei den Faktor-Zertifikaten aus. Der Handelsumsatz gab gegenüber April um 43,7 Prozent auf 425,0 Mio. Euro nach. ▶▶

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Die Handelsaktivität von Produkten mit **Indizes als Basiswert** ging im Mai um 22,9 Prozent auf 820,5 Mio. Euro zurück. Daraus ergab sich ein Marktanteil von 48,9 Prozent am Gesamtvolumen. Bei Anlageprodukten mit **Aktien als Basiswert** lag der Umsatz bei 682,3 Mio. Euro und damit um 15,5 Prozent niedriger als im Vormonat. Ihr Anteil am Gesamtvolumen betrug im Mai 40,6 Prozent. Der Umsatz mit Produkten mit **Rohstoffen als Basiswert** fiel deutlich um 32,2 Prozent auf nun 106,8 Mio. Euro. Das entsprach einem Marktanteil von 6,4 Prozent am Gesamtvolumen. Bei Anlageprodukten mit **Zinsen als Basiswert** ging die Handelsaktivität um 27,9 Prozent auf 30,0 Mio. Euro zurück, das einem Marktanteil von 1,8 Prozent entsprach.

Hebelprodukte

Der Handelsumsatz bei Hebelprodukten ging wie schon im Vormonat zurück. Der Umsatz bei Produkten mit **Indizes als Basiswert** verminderte sich um 26,0 Prozent auf 1,4 Mrd. Euro. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 67,6 Prozent.

Produkte mit **Aktien als Basiswert** verzeichneten im Mai einen Umsatzrückgang von 29,6 Prozent auf 454,8 Mio. Euro. Daraus ergab sich ein Marktanteil von 21,6 Prozent. **Rohstoffe als Basiswert** kamen bei den Hebelprodukten mit einem Umsatzminus von 33,9 Prozent auf 94,7 Mio. Euro. Ihr Anteil belief sich auf 4,5 Prozent. Das Handelsvolumen bei den **Hebelpapieren auf Währungen** lag mit 111,5 Mio. Euro um 17,4 Prozent niedriger als im Vormonat. Ihr Anteil am Gesamtvolumen betrug 5,3 Prozent.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erzielte im Mai ein Umsatzvolumen von rund 2,5 Mrd. Euro. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 66,5 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 271.530 Kundenorders aus.

Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von 1,3 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 33,5 Prozent. Die Zahl ausgeführter Kundenorders lag bei 159.220. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 16 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Neun Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

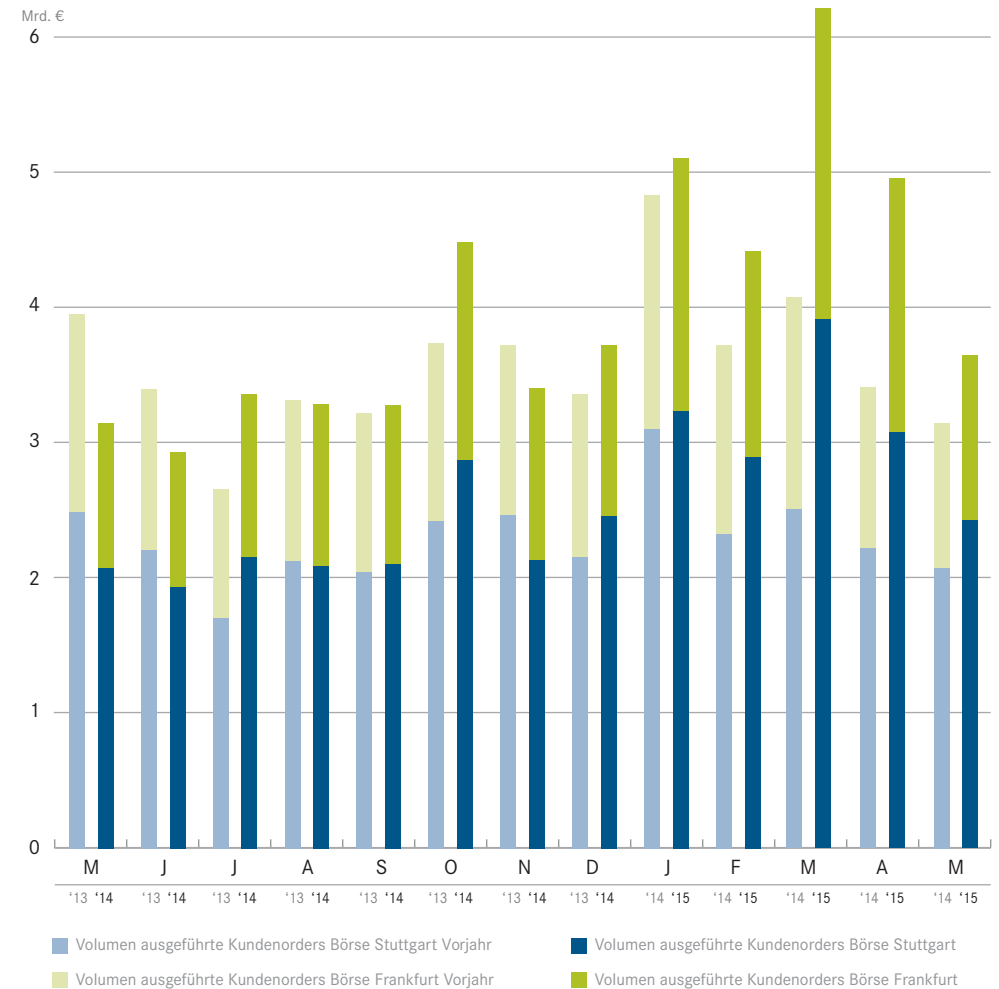
Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70
heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Mai 2015

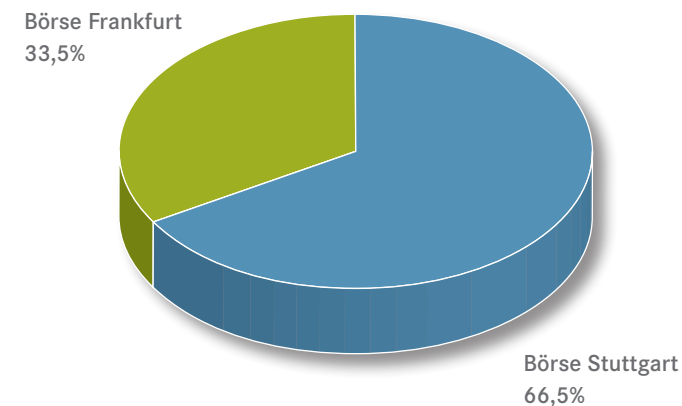
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Mai 2014	3.172.681	344.697	2.093.811	214.100	1.078.870	130.597
Juni 2014	2.960.216	307.221	1.950.730	191.928	1.009.486	115.293
Juli 2014	3.606.875	389.451	2.351.254	245.520	1.255.621	143.931
August 2014	3.314.710	384.544	2.108.277	238.662	1.206.432	145.882
September 2014	3.309.499	374.186	2.122.046	234.355	1.187.453	139.831
Oktober 2014	4.522.131	507.907	2.898.702	320.287	1.623.429	187.620
November 2014	3.435.428	396.768	2.153.326	249.105	1.282.102	147.663
Dezember 2014	3.756.534	427.297	2.480.625	272.556	1.275.908	154.741
Januar 2015	5.158.277	588.762	3.265.161	370.772	1.893.115	217.990
Februar 2015	4.458.756	502.838	2.926.369	318.155	1.532.387	184.683
März 2015	6.218.122	621.024	3.917.082	396.160	2.301.040	224.864
April 2015	4.983.920	529.267	3.089.865	323.563	1.894.056	205.704
Mai 2015	3.784.134	430.750	2.517.251	271.530	1.266.883	159.220



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Mai 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	20.731	0,8%	57.182	4,5%	77.913	2,1%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.169.718	46,5%	431.331	34,0%	1.601.050	42,3%
Anlageprodukte gesamt	1.190.450	47,3%	488.514	38,6%	1.678.963	44,4%
Hebelprodukte mit Knock-Out	694.820	27,6%	400.762	31,6%	1.095.582	29,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	631.981	25,1%	377.608	29,8%	1.009.589	26,7%
Hebelprodukte gesamt	1.326.801	52,7%	778.370	61,4%	2.105.171	55,6%
Gesamt	2.517.251	100,0%	1.266.883	100,0%	3.784.134	100,0%

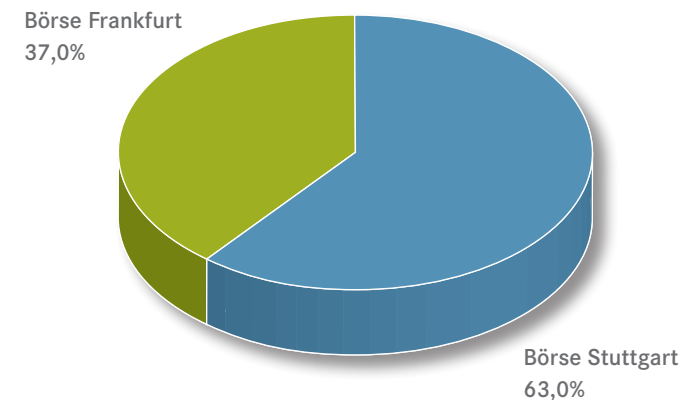
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Mai 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	901	0,3%	2.827	1,8%	3.728	0,9%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	39.541	14,6%	18.312	11,5%	57.853	13,4%
Anlageprodukte gesamt	40.442	14,9%	21.139	13,3%	61.581	14,3%
Hebelprodukte mit Knock-Out	139.501	51,4%	83.053	52,2%	222.554	51,7%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	91.587	33,7%	55.028	34,6%	146.615	34,0%
Hebelprodukte gesamt	231.088	85,1%	138.081	86,7%	369.169	85,7%
Gesamt	271.530	100,0%	159.220	100,0%	430.750	100,0%

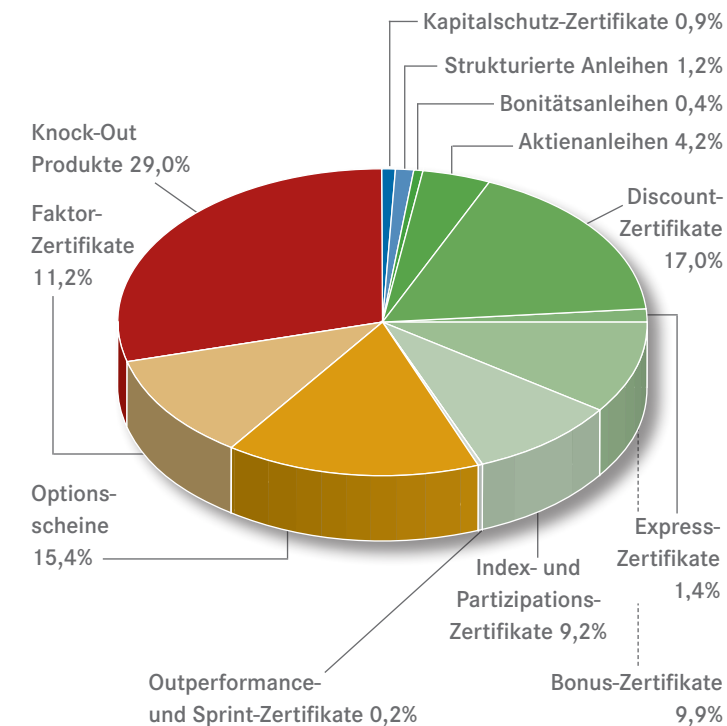
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien Mai 2015

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz	Anteil		Umsatz	Anteil	Umsatz	Anteil	Umsatz	Anteil
	in T €	in %	#	in %	in %	in €	in %		
■ Kapitalschutz-Zertifikate	33.904	-27,8	1.593	-28,1	0,4	21.283	0,5		
■ Strukturierte Anleihen	44.009	-16,5	2.135	-16,6	0,5	20.613	0,1		
■ Bonitätsanleihen	16.698	-33,2	757	-29,8	0,2	22.058	-4,7		
■ Aktienanleihen	157.894	-17,6	7.721	-28,4	1,8	20.450	15,1		
■ Discount-Zertifikate	643.978	-19,0	14.942	-29,7	3,5	43.099	15,2		
■ Express-Zertifikate	52.594	-35,7	2.670	-37,0	0,6	19.698	2,0		
■ Bonus-Zertifikate	372.970	-20,4	11.799	-28,4	2,7	31.610	11,1		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	349.182	-22,5	19.373	-32,5	4,5	18.024	14,8		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	7.734	-2,5	591	95,7	0,1	13.087	-50,2		
Anlageprodukte gesamt	1.678.963	-20,8	61.581	-29,7	14,3	27.264	12,6		
■ Optionsscheine	584.635	-27,1	101.910	-18,2	23,7	5.737	-10,9		
■ Faktor-Zertifikate	424.954	-43,7	44.705	-13,5	10,4	9.506	-34,9		
■ Knock-Out Produkte	1.095.582	-16,1	222.554	-16,1	51,7	4.923	0,0		
Hebelprodukte gesamt	2.105.171	-26,5	369.169	-16,4	85,7	5.702	-12,0		
Gesamt	3.784.134	-24,1	430.750	-18,6	100,0	8.785	-6,7		

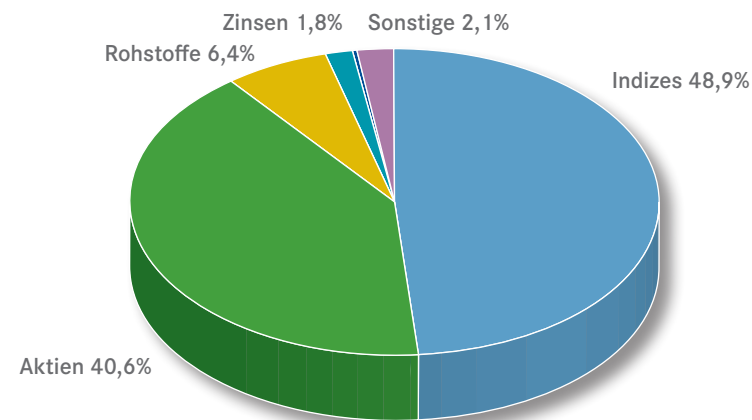
Anteil am Gesamtvolumen



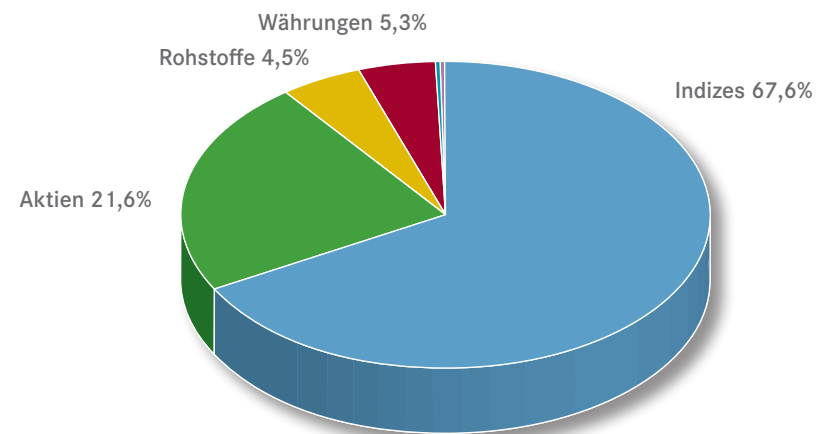
Börsenumsätze nach Basiswerten Mai 2015

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
■ Indizes	820.508	-22,9%	48,9%
■ Aktien	682.349	-15,5%	40,6%
■ Rohstoffe	106.753	-32,2%	6,4%
■ Währungen	415	-18,0%	0,0%
■ Zinsen	29.962	-27,9%	1,8%
■ Fonds	3.646	-28,8%	0,2%
■ Sonstige	35.330	-20,4%	2,1%
Anlageprodukte gesamt	1.678.963	-20,8%	100,0%
Hebelprodukte			
■ Indizes	1.422.315	-26,0%	67,6%
■ Aktien	454.818	-29,6%	21,6%
■ Rohstoffe	94.657	-33,9%	4,5%
■ Währungen	111.469	-17,4%	5,3%
■ Zinsen	21.219	52,9%	1,0%
■ Fonds	23	122,2%	0,0%
■ Sonstige	671	-64,0%	0,0%
Hebelprodukte gesamt	2.105.171	-26,5%	100,0%
Gesamt	3.784.134	-24,1%	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen Mai 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2015	4	3	16	11.819	30.127	199	43.379	262	2	73.850	16	186.667	346.344
Februar 2015	13		34	7.870	13.892	227	28.493	120	45	57.036	15	139.427	247.172
März 2015	11		42	13.167	31.098	252	50.055	258	176	65.679	64	166.314	327.116
April 2015	8		28	7.483	13.539	250	50.132	220	25	43.992	167	142.549	258.393
April 2015	9		21	5.366	14.383	226	26.352	395	5	37.978	69	145.097	229.901
1/15 - 5/15	45	3	141	45.705	103.039	1.154	198.411	1.255	253	278.535	331	780.054	1.408.926
1/15 - 5/15	48		349.958							278.866		780.054	1.408.926
1/15 - 5/15					350.006					1.058.920			1.408.926

Gesamtzahl der Produkte Mai 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Mai 2014	2.751	468	827	83.169	180.648	2.141	242.862	4.167	2.901	379.554	2.300	289.322	1.191.110
Juni 2014	2.710	466	852	74.463	163.658	1.953	214.323	4.207	2.138	346.579	2.569	282.161	1.096.079
Juli 2014	2.683	455	882	78.454	167.676	2.007	219.732	4.466	2.283	363.987	2.607	285.777	1.131.009
August 2014	2.652	448	916	82.023	173.481	2.094	227.994	4.589	2.261	376.423	2.724	298.536	1.174.141
September 2014	2.617	445	935	76.479	163.923	2.154	219.067	4.760	2.141	348.269	2.864	287.287	1.110.941
Oktober 2014	2.572	438	954	82.704	173.165	2.335	230.310	4.906	2.130	379.365	2.943	286.305	1.168.127
November 2014	2.523	429	985	87.429	175.447	2.446	230.153	4.932	2.068	386.883	3.221	307.992	1.204.508
Dezember 2014	2.464	419	973	82.880	163.361	2.584	215.662	4.993	1.429	354.237	3.291	289.155	1.121.448
Januar 2015	2.419	411	981	88.682	183.588	2.690	239.732	5.197	1.422	388.656	3.307	318.694	1.235.779
Februar 2015	2.390	400	1.015	92.921	188.636	2.736	255.475	5.277	1.440	419.745	3.321	344.523	1.317.879
März 2015	2.338	397	1.045	94.715	185.117	2.827	247.528	5.470	1.553	409.904	3.385	340.516	1.294.795
April 2015	2.281	386	1.057	100.092	194.869	2.893	281.683	5.651	1.560	424.718	3.548	347.165	1.365.903
Mai 2015	2.258	375	1.078	103.228	201.305	2.970	293.160	5.881	1.532	436.467	3.617	365.729	1.417.600
Mai 2015	2.633		609.154							436.467	3.617	365.729	1.417.600
			611.787							805.813		1.417.600	

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2015. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.